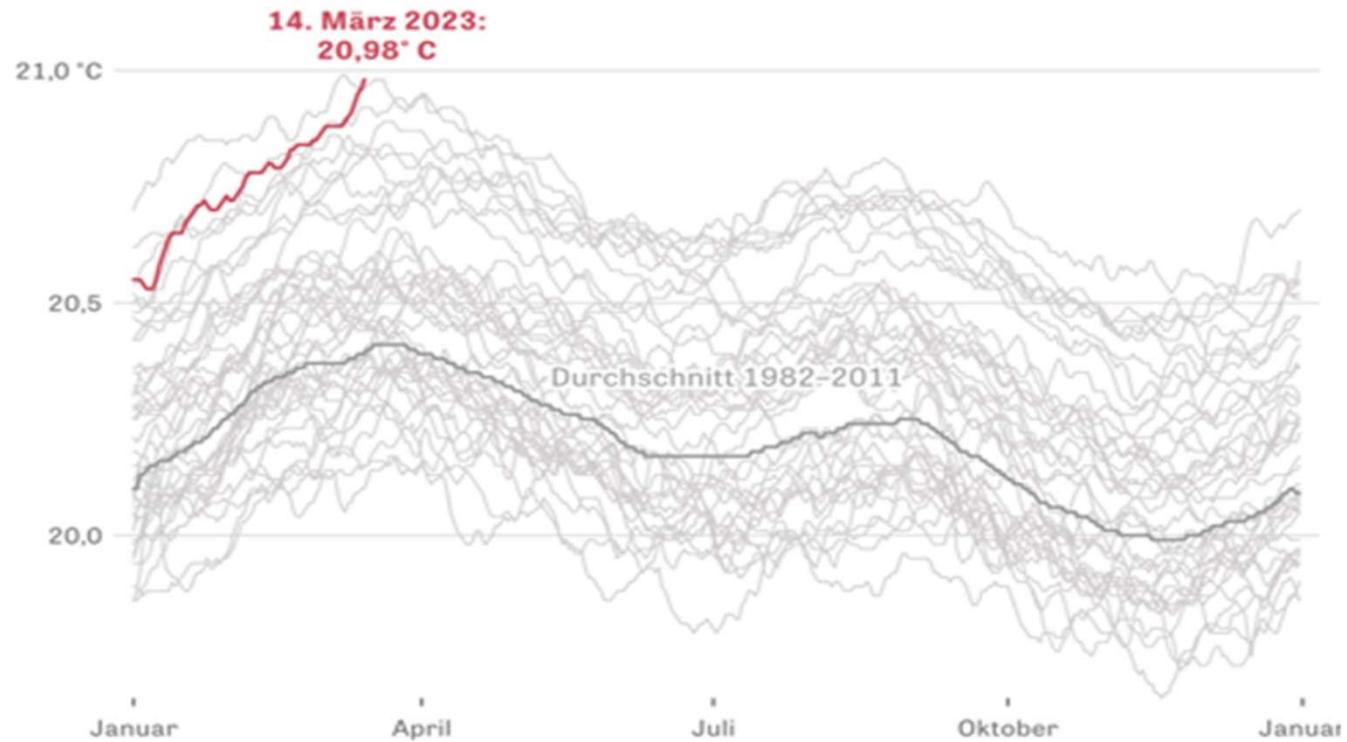




Symposium zur umweltrechtlichen Verbandsklage 2024 Perspektive der Deutschen Umwelthilfe

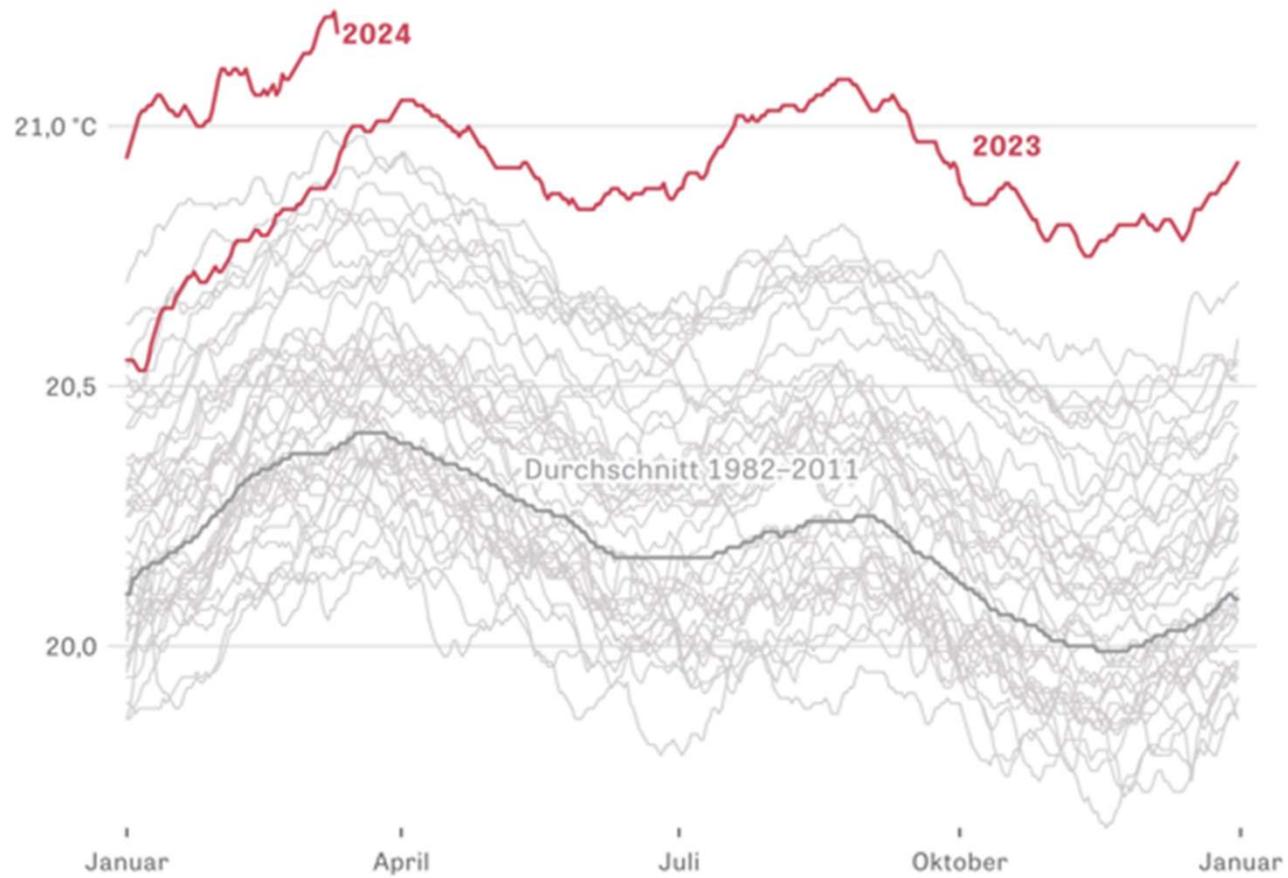
Matthias Walter, Mitglied der DUH Bundesgeschäftsführung | 16. Mai 2024, Berlin

Oberflächentemperatur Meere 1980 bis 14.03.2023



Oberflächentemperatur der Weltmeere
Quelle: [Climate Reanalyser, NOAA OI SST V2.1](#)

Oberflächentemperatur Meere 1980 bis 15.03.2024





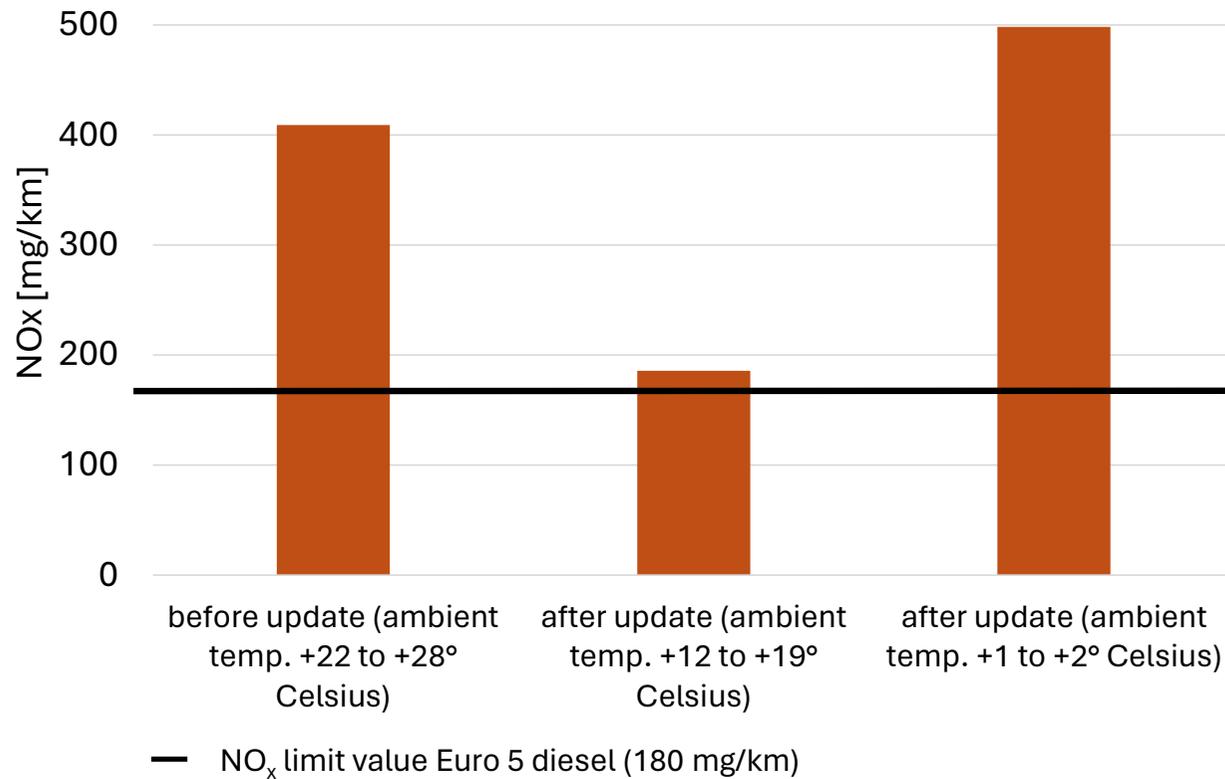
Reaktion der Bundesregierung:

Entkernung des Bundesklimaschutzgesetzes

NO_x-Emissionen vor und nach einem Software-Update

DS|D0

VW Sharan 2.0 TDI, Euro 5, before and after software update



DS|D0

ich würde es bei diesem Beispiel belassen, anderer vergleichbare Messungen zeigen eine REduktion nach Software Update und wir haben auch keine Grafik mit einer Übersicht über mehrere HErsteller

Dorothee Saar | DUH; 2024-05-14T12:00:39.393

Reaktion Bundesregierung und KBA

- Erteilung von Freigabebescheiden
- Weigerung zu Handeln durch alle Gerichtsinstanzen
- Bundesumweltministerin rühmt sich mit Abschwächung der Atemluft-Grenzwerte, was zu zehntausenden vorzeitigen Todesfällen pro Jahr führt

Folie 6

DS|D0

Bitte die Grafik

Dorothee Saar | DUH; 2024-05-14T08:46:45.276

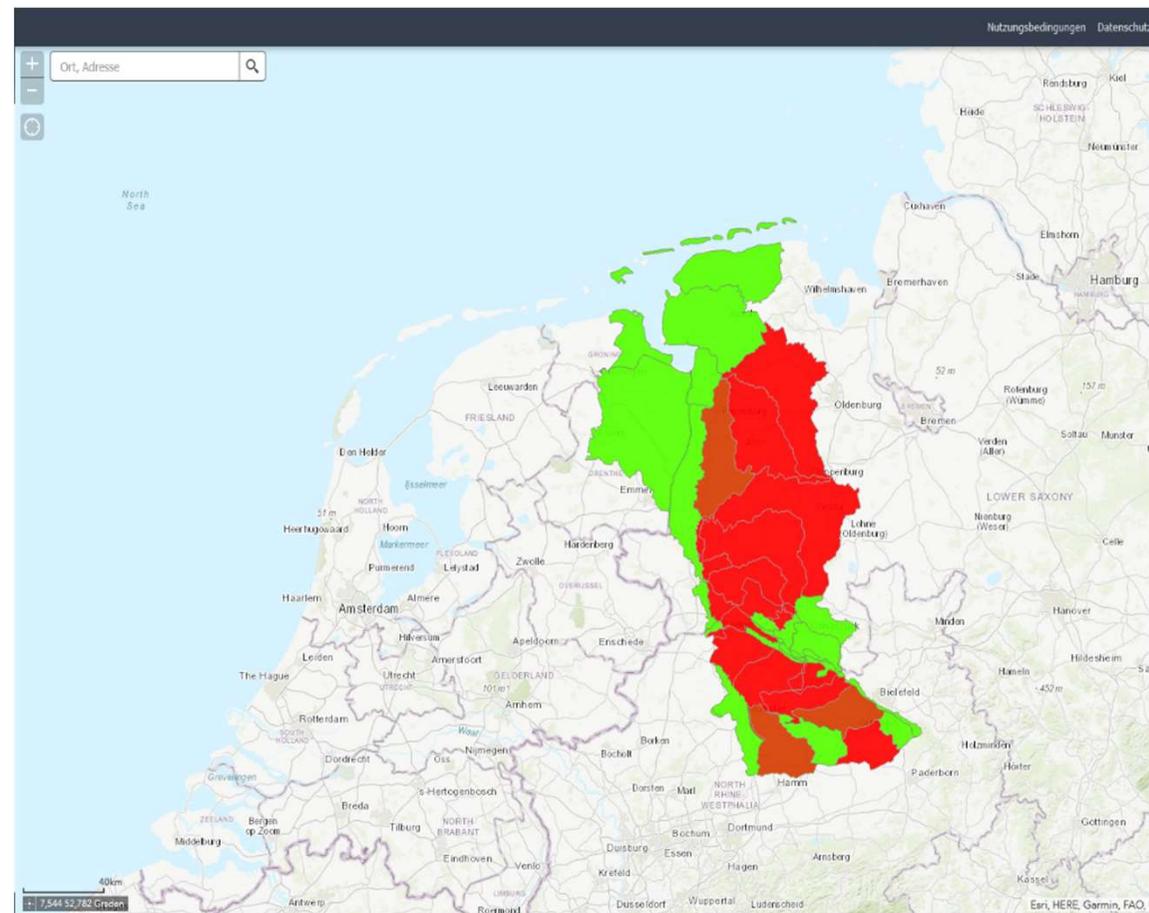
CW|D1

Bild von Wissing mit KBA-Präsident nicht gefunden

Claudia Wesemann | DUH; 2024-05-15T09:33:40.561

Nitratwerte im Grundwasser entlang der Ems

- Rotes Gebiet: EU-Grenzwert von 50 mg Nitrat je Liter Wasser überschritten
- Überschreitungen seit 2015 EU-rechtswidrig
- Rahmenrichtwert für Nitratobergrenze gilt seit 1991
- DUH gewinnt Klage gegen NI und NRW; Beide Länder legen Revision ein



© stock.adobe.com; <https://www.ems-eems.de/webapps/WRRL/#>

Reaktion Landesregierungen zum Schutz des Grundwassers vor Nitrat: mangelhaft!





Die gewaltige Bedeutung von Verbandsklagen

- In allen Fällen sind die Fakten klar
- In allen Fällen will eine große Mehrheit der Bevölkerung Aufklärung und Handeln
- In allen Fällen handeln Behörden und Regierungen zum Schaden von Umwelt und Menschen
- Nur Klageverfahren konnten / können das stoppen

Umweltrechtliche Verbandsklagen sind die letzte Bastion und müssen dringend gestärkt werden.

Die Rolle von Verbandsklagen für die DUH

- Eine Klage ist immer „**ultima ratio**“ – nach Aufklärung, intensivem öffentlichem und politischem Engagement
- Klagen sind **kein Selbstzweck**: Wir klagen mit dem Ziel, dass geltendes Recht eingehalten wird, Vollzugsdefizite behoben werden oder Fragen der Rechtsauslegung geklärt werden
- Wir klagen als **Stellvertreter** – zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit der Menschen, auch dann, wenn es keine direkten Betroffenen mit eigenen Klagerechten gibt





Konkrete Folgen unserer Verbandsklagen

- **Luftreinhaltung:** Verfahren erfolgreich in mehr als 40 Städten, keine einzige Niederlage, Grenzwerte für Feinstaub und NO₂ werden deshalb inzwischen so gut wie überall eingehalten
- **Luftreinhaltung:** Die Verwendung von temperaturbezogenen Abschaltvorrichtungen ist illegal
- **Klimaklagen:** Wirksame Sofortprogramme müssen vorgelegt werden
- **Wasser:** Länder sind verpflichtet, wirksame Programme aufzustellen, um Gewässerbelastung mit Nitrat zu reduzieren
- **Tierschutz:** Abschuss von Fischottern in Bayern verhindert



Rechtliche Folgen unserer Verbandsklagen

- Nach Bundesverwaltungsgerichtsurteil können nicht nur Einzelpersonen, sondern auch **Verbände bei Luftreinhalteüberschreitungen klagen**, sofern EU-Umweltrecht betroffen ist
- Nach Europäischem Gerichtshof können Verbände im Rahmen des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes auch bei **Produktzulassungen** klagen, z.B. für Diesel-Pkw
- **Pestizidklagen** wurden erst nach dieser Entscheidung möglich
- Änderungen im **Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz** wegen der EuGH-Entscheidung erforderlich, Novelle in Verbandsbeteiligungsentwurf



Quo Vadis Verbandsklagen?

Also alles geklärt? Alles gut? Mitnichten!



Forderung 1: Umsetzung Aarhus-Konvention

Umsetzung aller Rechte für Verbände

im Umfang im UmwRG!

**Forderung 2: Einführung Unternehmensstrafrechts,
um Rechtslücke zu schließen!**

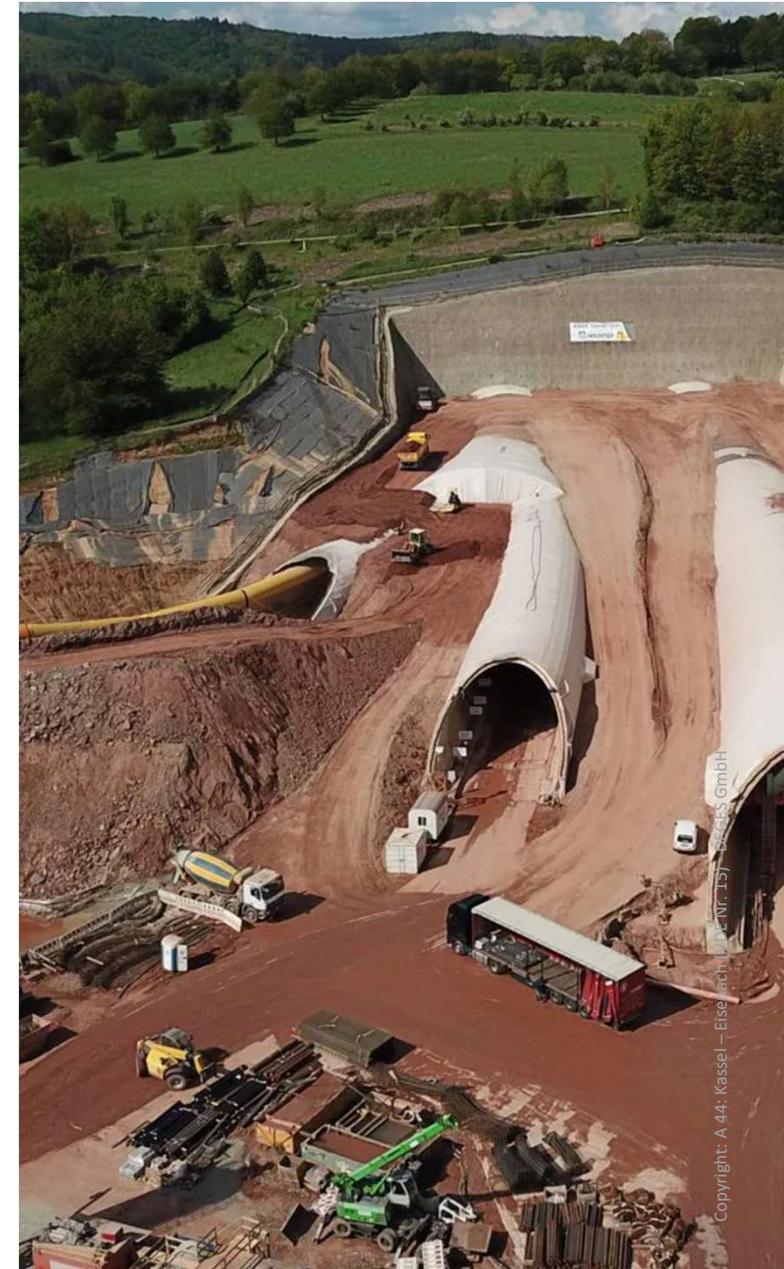


Forderung 3: Planungsbeschleunigung durch bessere Verfahren und Beteiligung



Planungsbeschleunigung

- Frühe und begleitende Verbandsbeteiligung bei Planungsvorhaben
- Behördenvorgänge beschleunigen durch gleichzeitig Behördenbeteiligung und Digitalisierung
- Schnelle Bürgerbeteiligung durch innovative Formate und effiziente Behördenarbeit (z.B. Stenografie-Protokoll)
- **Kein Abbau und keine Aushebelung von Beteiligungs- und Klagerechten (Demokratieproblem, Umweltproblem, Gesundheitsproblem)**





**Verbandsklagen sind ein Erfolgsmodell –
lassen Sie uns diese stärken!**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! Nun freue ich mich auf unsere Diskussion!

Matthias Walter

Mitglied der Bundesgeschäftsführung

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Tel.: +49 (0) 30 2400867 21

E-Mail: walter@duh.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden



www.duh.de

www.duh.de/newsletter-abo

Folgen Sie uns



[.../umwelthilfe](https://www.instagram.com/duh_de)